

# Radeberger DJ prügelt sich auf Mallorca

■ Radeberg

Für das Video zum neuen Song von Alexander Bormann – besser bekannt als „Alex Blue“ – geht's diesmal richtig zur Sache.

VON JENS FRITZSCHE

Prügelszenen auf der Urlaubsinsel Mallorca; und der Radeberger Musikproduzent Alexander Bormann mittendrin. Die Polizei allerdings muss nicht eingreifen. Denn der Radeberger – bekannt ja durch sein Projekt „Alex Blue“ – dreht derzeit auf der Insel das Video zu seinem im Mai erscheinenden neuen Song „Shine“. Und diesmal geht es im Film zum Lied nicht nur romantisch zu, „sondern eben auch mal handfest zur Sache“, freut sich Alexander Bormann. Denn der Text des vor wenigen Tagen fertigproduzierten Songs dreht sich diesmal nicht um die Liebe, wie seine Vorgänger-Produktionen, „sondern es ist mal eine Abenteuergeschichte“, verrät der Radeber-



Hart, aber herzlich: Derzeit ist der Radeberger Musikproduzent Alexander Bormann auf Mallorca, um das Video zu seiner neuesten „Alex-Blue“-Produktion zu drehen. Dafür werden diesmal auch „Prügelszenen“ gebraucht ...

Foto: PR

ger. Tiefer will er sich aber zunächst noch nicht in die sprichwörtlichen Karten schauen lassen.

Verraten sei aber natürlich, dass er sich auch bei der neuen „Alex Blue“-Produktion musikalisch treu bleibt. Auch diesmal hat er wieder mit dem Studio-Chor „Systems in

Blue“ aus Hamburg zusammengearbeitet, die ja bekanntlich für die hohen Stimmen in den Refrains der Dieter-Bohlen-Hits von „Modern Talking“ und „Blue System“ verantwortlich sind. Seit einiger Zeit sind die Stimmen nun auch in den Songs von Alex Blue zu hören. „Wir haben mit der Mi-

schung aus modernem Dance und einem Hauch Musik der 1980er-Jahre offenbar genau den Nerv vieler Leute getroffen“, freut er sich. Seit jüngster Hit „Still losing control“ ist in den Discos und der Danceclub-Szene tatsächlich ein Hit geworden und räumt derzeit nicht nur in Deutschland, sondern vor allem in Osteuropa ab, wo die Musik von „Modern Talking“ ja noch immer die Massen mobilisiert und begeistert. „Natürlich hoffe ich, dass dieser Erfolg auch mit der neuen Produktion anhält“, klingt der Radeberger optimistisch. Auch, wenn er von der Musik nicht wirklich reich wird, wie er gleich hinterherschiebt, um gleich gar nicht erst eine Neiddebatte aufkommen zu lassen. „Heutzutage verkauft sich Musik ja nur übers Internet, aber dass man da Millionen scheffelt, ist eben eher ein Märchen“, macht er klar.

Also boxt sich Alexander Bormann – alias „Alex Blue“ – weiter durch. Sprichwörtlich. Und fürs neue Video eben auch mal im wortwörtlichen Sinn ...

web [www.alex-blue.de](http://www.alex-blue.de)